

# CLASSIC DRIVER

## Wie würde Ihr Wunschauto aus dem 3D-Drucker aussehen?

### Lead

Das digitale Fertigungsunternehmen Hackrod aus Kalifornien hat mit Unterstützung von Siemens eine revolutionäre Methode erdnennt, um persönliche Autoträume wahr werden zu lassen. Vorzeigemodell für ein im 3D-Drucker aufgebautes und vom Kunden selbst entworfenes Fahrzeug ist der „La Bandita“...

### Die Zukunft ist da



Was kommt dabei raus, wenn man einen Hot Rod des 20. Jahrhunderts mit einem Technologie-Hacker des 21. Jahrhunderts verbandelt? Hackrod. Das von einem Filmregisseur und einem Luftfahrt-Ingenieur geführte Startup aus Woodland Hills (Kalifornien) hat mit Hilfe der Digital Innovation Plattform von Siemens gerade sein erstes „virtual reality“-Auto aus dem 3D-Drucker fallen lassen – den „La Bandita“. Unter Nutzung der Siemens PLM und NX Software sowie der Cloud-basierten Software Solid Edge Portal wurde das Leichtbauchassis des Speedsters in 5556 Aluminium gedruckt. Die Karosserieform und die Ergonomie des Cockpits entstanden im Virtual Reality-Design. Das Schöne an der Zukunftsvision von Hackrod/Siemens: Kunden können das Design ihres Autos nahezu komplett mit entwerfen – 3D-Drucker, KI, virtuelle Realität und generatives Design machen es möglich.

*Fotos: Hackrod*

### Galerie



**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/wie-wurde-ihr-wunschauto-aus-dem-3d-drucker-aussehen>

© Classic Driver. All rights reserved.